

Unterrichtsbaustein „Stellungnahme“

Materialien zum Baustein

- M1 Schriftliche Stellungnahme zur Embryooption

M1 Schriftliche Stellungnahme zur Embryooption

Stellen Sie sich folgende Situation vor: Der deutsche Ethikrat wird in der kommenden Woche über eine aktualisierte Stellungnahme zum Thema Embryooption beraten. Um einen möglichst vielfältigen Einbezug von gesellschaftlichen Positionen zu ermöglichen, ist der Ethikrat interessiert daran, auch Positionen von außerhalb der Gremiumsmitglieder zu der kontroversen Fragestellung zu erfassen, und ruft alle an der Debatte interessierten Personen zur begründeten Stellungnahme auf. An dieser Stelle kommen Sie ins Spiel.

Aufgabe

Schreiben Sie unter Einbezug von im Unterricht zum Thema Embryooption erworbenen Erkenntnissen ein Positionspapier, in dem Sie die unterschiedlichen Facetten des Themas ansprechen und eine begründete Entscheidung zu der Frage fällen: „Sollte die Embryonenoption gesetzlich erlaubt werden und – falls ja – unter welchen Bedingungen?“.

Berücksichtigen Sie in Ihrem Positionspapier insbesondere folgende Aspekte:

- a) die Frage bezüglich des moralischen Status des Embryos
- b) die unterschiedlichen Perspektiven beteiligter Personen (Eltern, Kinder etc.)
- c) den möglichen Einfluss auf bestehende Verständnisse von Elternschaft und Familie
- d) das Verhältnis von Natürlichkeit und Unnatürlichkeit im Kontext der Adoption
- e) moralische und rechtliche Aspekte eines Rechts auf Wissen über die eigene Herkunft
- f) die Folgen einer möglichen Kommerzialisierung der Embryonenspende

Allgemeiner Hinweis: Beziehen Sie sich in der abschließenden Begründung Ihres Urteils auf die relevantesten Argumente und berücksichtigen Sie dabei mögliche Einwände.